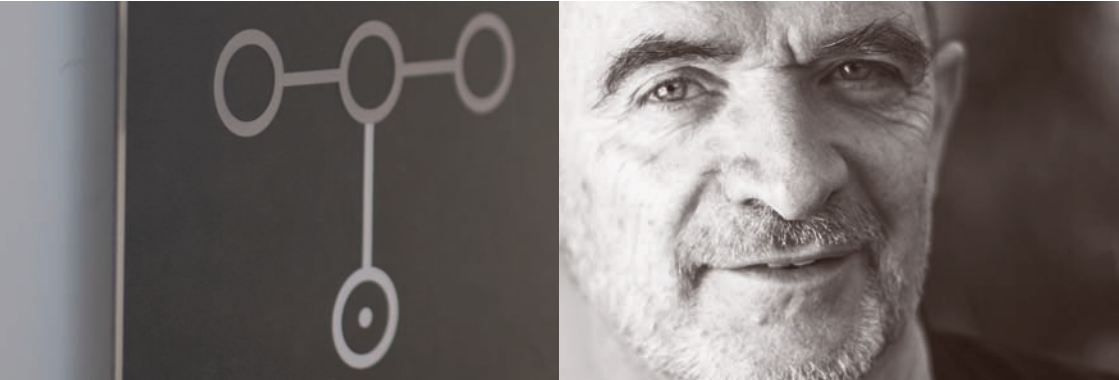


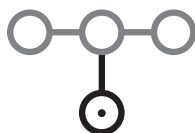
EFT3 Institut



HypnoEFT & EFT3

Programm 2016

Dr. med. Marc Muret
Höschgasse 68
CH-8008 Zürich



www.eft3.com

Lösen Sie Ihre Probleme ...

... immer in der Erste-Person-Perspektive?



...oder sind Sie bereit die Perspektive zu wechseln?



Kreieren Sie ein Erwachsenen- oder Kind-Double! Aus der [Dritten-Person-Perspektive](#) klopfen Sie nun auf das Double und lösen das Problem. It's EFT3!

EFT-Einführung

Der Einstieg



EFT (*Emotional Freedom Techniques*) ist eine Selbsthilfe-Technik, die von Gary Craig (USA) in den 90er Jahren entwickelt wurde. Diese auf der Lehre der Kinesiologie und des NLP basierende Methode kombiniert das Klopfen spezifischer Akupunkturpunkte mit dem Benennen des Problems. Parallel zu diesem psychoenergetischen Modell bieten die Neurobiologie (Oxytocin- und Endorphinsysteme), die Bindungstheorie, die Ansätze wie Mindfulness und Selbstakzeptanz weitere Erklärungen für die manchmal verblüffenden Wirkungen dieser sehr einfach zu erlernenden Methode. Eine ursprünglich als Selbsthilfe gedachte Technik, EFT ist sowohl in einer Psychotherapie als auch in einer Beratung/Therapie einsetzbar. Sie bietet einem gut ausgebildeten Therapeuten ein solides, flexibles Werkzeug, das sich mit allen Techniken der Kurztherapie – inklusiv EMDR – messen kann. Sie ist auch bei der Behandlung eines Psychotrauma einsetzbar.

Da die Teilnehmer des Hauptkurses «HypnoEFT & EFT3» unbedingt EFT-Basiskenntnisse brauchen, empfehle ich ausdrücklich allen Therapeuten, die noch keine Erfahrung mit EFT haben, einen EFT-Einführungskurs zu besuchen. Dieses erste Modul, das keine vollständige EFT-Ausbildung darstellt, kann auch einzeln besucht werden, vordem Sie sich für das zweite Modul anmelden.

HypnoEFT

Die sanfte Schnellhypnose



Schnell und effizient ein konkretes Problem lösen zu können, genau das bieten EFT und Schnellhypnose. Und wie wäre es, die beiden Methoden zu verbinden, um die Einfachheit und die Eleganz des EFT mit der Geschwindigkeit und Tiefe der Schnellhypnose zu kombinieren?

Viele TherapeutInnen haben Angst mit Schnellhypnose zu arbeiten, weil diese zu direktiv und autoritär wirkt. Sie ziehen eine nondirektive Führung à la Milton Erickson vor. HypnoEFT ist ein nicht konfrontativer Ansatz, der sanft und schnell zu einem hypnotischen Trancezustand führt. Ein weiteres Problem ist, dass, viele TherapeutInnen überfordert sind, wenn Klienten Widerstände haben, sich gehen zu lassen. Die EFT-Technik hilft in der Vorbereitungsphase, kritische Glaubenssätze oder falsche Annahmen zu beseitigen. Sie ist eine humorvolle Art, die Blockaden aufzulösen. Läuft die hypnotische Sitzung nicht wie erwartet, bleibt der/die Therapeutin – dank EFT – nie stecken. «Oops...» gehört der Vergangenheit an. Wenn die Wurzel des Problems identifiziert worden ist, kann der/die TherapeutIn einfach weiter mit EFT arbeiten, ohne dass der Trancezustand unterbrochen wird. Dadurch wird nicht nur emotional sondern auch «on the fly» kognitiv gearbeitet. Es sichert eine nachhaltigere Wirkung der Hypnose. HypnoEFT ist eine Vorstufe von EFT3 in Trance (HypnoEFT3).

EFT3

Dissoziation als Ressource

EFT3 (seit 2011) ist eine dissoziative Weiterentwicklung der EFT Klopftechnik. Sie verwendet sowohl die Distanzierung (detachment) wie die Teilung in verschiedene Persönlichkeitsanteile (compartmentalization) als therapeutisches Werkzeug. Anders als das Internal Family System von Schwartz verwendet sie keine vordefinierten Subpersönlichkeiten: es ist ein ganz individueller Prozess. EFT3 wird manche an die Gestalttherapie (Fritz Perls), die Parts Integration Technique (Virginia Satir, NLP), die Theorie of Structural Dissociation (Niejenhuis et al.) oder an die hypnotische Parts Therapy (Roy Hunter) erinnern. Doch hier bringen das Klopfen (EFT) und das dreidimensionale Setting eine ganz neue Dynamik: EFT3 ist spontan, überraschend und extrem kreativ.

Rhetorische Dissoziation (Sprache) Der Klient kreiert ein oder mehrere Doubles, die seine Situation darstellen. Das zu bearbeitende Problem wird in der dritten Person formuliert.

Räumliche Dissoziation Während der Klient mit einer Hand auf sich selbst klopft (EFT), klopft er gleichzeitig auf das imaginäre Double. Klient und Double bleiben stets getrennt. Es sind zwei verschiedene Räume: hier, der reale Raum (Erste-Person), in dem der Klient sitzt (mit oder ohne Therapeuten) und dort, der imaginäre Raum (Dritte-Person), in dem sich das Double befindet und das Problem gelöst wird. EFT3 arbeitet nicht mit flachen Bildern sondern mit Personen in einem imaginären dreidimensionalen Raum.

Identitätsdissoziation Mehrere Doubles können gleichzeitig «auf der Bühne» erscheinen, die den Klienten in verschiedenen Altersstufen oder Handlungen (Energy States) verkörpern. Diese Dekonstruktion in separate Persönlichkeitsanteile ermöglicht eine präzise Arbeit, bei der jeder Teil einzeln angeklopft werden kann. EFT3 liefert eine sehr anschauliche Darstellung des inneren Systems des Klienten (die innere Bühne). Durch den Einsatz von Ressourcenpersonen bietet sie auch ein gesichertes Setting, in dem die Begegnung Opfer/Täter neu gestaltet wird. Letztlich ist EFT3 eine Technik, bei der Mitgefühl und Akzeptanz des Klienten für alle Anteile des Selbst eine entscheidende Rolle spielen. Sie führt deshalb zu einem tiefen Zustand von Selbstakzeptanz und Integration.

Informationen

Adressen und Organisation

Kursort 1

EFT3 Institut
Höschgasse 68, 8008 Zürich



Kursort 2

Kirchgemeindehaus Neumünster
Seefeldstrasse 91, 8008 Zürich



Kursleitung

Dr. med. Marc Muret
FMH Psychiatrie & Psychotherapie
EMDR Practitioner, NLP Master
Hypnotherapeut NGH
Spez. Psychotraumatologie DeGPT

Sekretariat

EFT3 Institut
Höschgasse 68, 8008 Zürich

☎ Telefon 044 383 81 80
(11.00-12.00 Uhr)

✉ E-Mail drmuret@eft3.com



Modul 1

EFT-Einführungskurs



oder



oder



to



EFT – Abend

(Abendkurs à 3 Stunden)
Donnerstag 18.00-21.00 Uhr
Kosten: CHF 180.–
Ort: EFT3 Institut, Zürich

EFT – Seminar

(Tageskurs à 6 Stunden)
Samstag 10.00-17.00 Uhr
Kosten: CHF 280.–
Ort: EFT3 Institut, Zürich

EFT – One to one

Einzelunterricht
(im Institut/per Skype)
Kosten: CHF 180.– pro Stunde
Ort: EFT3 Institut, Zürich

Credits

Das EFT3 Institut bietet fachspezifische Kurse mit Theorie (Psychiatrie, Neurowissenschaft und Psychotherapie), praktischen Übungen und jeweils Selbsterfahrung. Supervisionen (Einzel oder in Gruppen) und Selbsterfahrungsitzungen werden separat angeboten. Bitte beziehen Sie sich auf das Reglement Ihrer jeweiligen Berufsgesellschaft. Das EFT3 Institut ist durch die ASCA anerkannt. Teilnehmer bekommen eine (EMR-konforme) Kursbestätigung.

Videoaufnahmen

Um die EFT3-Methode zu dokumentieren werden alle Kurse auf Video aufgenommen. Jede/r TeilnehmerIn wird vor dem Anlass um schriftliches Einverständnis gebeten. Die ausdrücklichen Wünsche von TeilnehmerInnen nicht einzel frontal gefilmt zu werden, werden berücksichtigt. Bei Live-Demos mit persönlichem Inhalt wird der/die jeweilige TeilnehmerIn nochmals separat vor einem öffentlichen Gebrauch befragt.

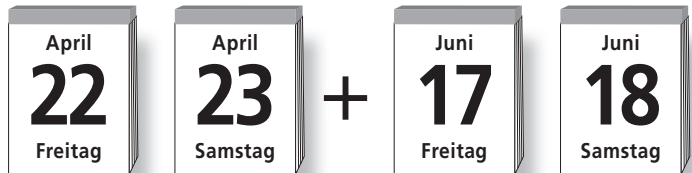
Modul 2

HypnoEFT & EFT3

Es werden zwei verschiedene Module angeboten: Der Kurs 1 oder 3 ist für PsychotherapeutInnen gedacht, die mit Patienten arbeiten. Der Kurs 2 oder 4 ist für TherapeutInnen und Fachpersonen gedacht. Details auf www.eft3.com
Ort: Kirchgemeindehaus Neumünster, Seefeldstrasse 91, 8008 Zürich. Kosten: CHF 1 080.– (Frühbucherrabatt bis 15.02.16, CHF 980.–). Zeit: 10.00-18.00 Uhr.

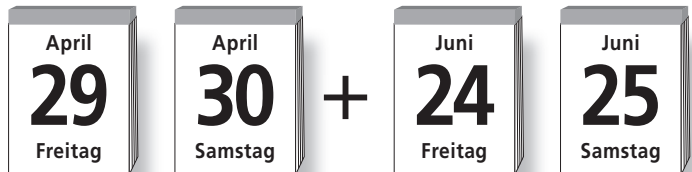
Kurs 1

PsychotherapeutInnen



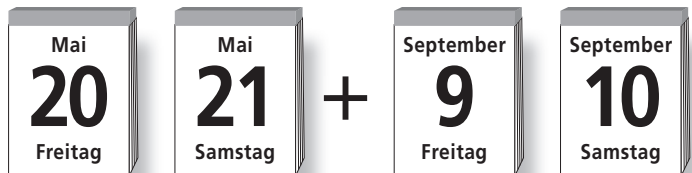
Kurs 2

TherapeutInnen
und Fachpersonen



Kurs 3

PsychotherapeutInnen



Kurs 4

TherapeutInnen
und Fachpersonen

